

Innen-Revitalisierung durch Rückbau am Standort Grundschule Großmühlungen

Die Gemeinde Bördeland hat Fördermittel zum Rückbau der nicht mehr genutzten Schulbaracke auf dem Gelände des Grund- und Sekundarschulstandortes – Großmühlungen erhalten. Das Gebäude gehörte zur damaligen polytechnischen Oberschule.

Das Vorhaben beinhaltet den Abbruch des eingeschossigen Gebäudes.



Vor Abbruch des Gebäudes werden sämtliche Einbauten entfernt. Alle anfallenden Stoffe werden entsprechend den Abfallschlüsselnummern sortiert und fachgerecht entsorgt.

Nach Beendigung der Abbrucharbeiten wird die Grundfläche mit Mutterboden aufgefüllt und eingeebnet.

Die Gemeinde Bördeland erhält nach Maßgabe der Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung der regionalen ländlichen Entwicklung des Landes Sachsen – Anhalt in der EU - Förderperiode 2014-2020 eine Zuwendung in Höhe von

44.990,00 Euro

zur Realisierung der Maßnahme.

Das Vorhaben wird im Rahmen des Entwicklungsprogramms für den ländlichen Raum des Landes Sachsen-Anhalt 2014-2020 (EPLR) gemäß der Maßnahme „Unterstützung für die lokale Entwicklung LEADER (CLLD)“ unter dem Schwerpunktbereich „Förderung der lokalen Entwicklung in ländlichen Gebieten“ aus Mitteln des Europäischen Landwirtschaftsfonds zur Entwicklung des ländlichen Raums (ELER) und des Landes Sachsen – Anhalt gefördert.

Die Gemeinde Bördeland erhält eine Anteilsfinanzierung in Höhe von 75 v. H. der förderfähigen Kosten.

Die Umsetzung der Maßnahme ist für Ende August 2020 vorgesehen.